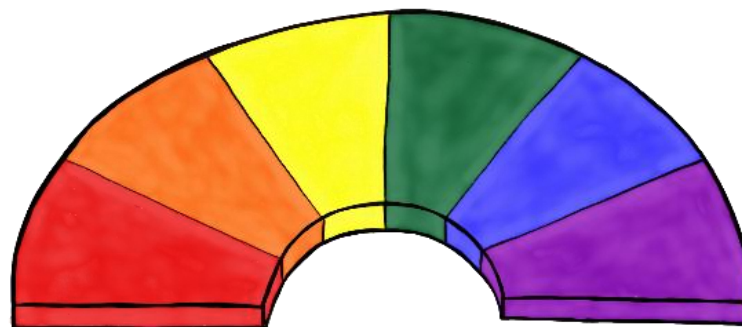


**Sperrfrist: Dienstag, 31.8.2021, 11.00h**



in Kooperation mit dem



# LGBTIQ\*-WAHLSTUDIE

## zur Bundestagswahl 2021

# Erste Ergebnisse

Online-Presskonferenz am 26. August 2021  
Prof. Dr. Dorothee de Nève und Niklas Ferch M.A.  
Justus-Liebig-Universität Gießen, Institut für Politikwissenschaft

# Stand des Projekts

## Unsere bisherigen LGBTIQ\*-Wahlstudien



LGBTIQ\*-Wahlstudie  
zur **Nationalratswahl in Österreich**  
Wahltermin: 29.9.2019  
Befragungszeitraum: 1.-22.9.2019  
Befragte Wahlberechtigte: N=1.173

LGBTIQ\*-Wahlstudie  
zur **Nationalratswahl in Österreich**  
Wahltermin: 15.10.2017  
Befragungszeitraum: 20.8.-20.9.2017  
Befragte Wahlberechtigte: N=473

LGBTI-Wahlstudie  
zur **Gemeinderatswahl in Wien**  
Wahltermin: 11.10.2015  
Befragungszeitraum: 25.7.-6.9.2015  
Befragte Wahlberechtigte: N=427

2021

LGBTIQ\*-Wahlstudie  
zur **Bundestagswahl in Deutschland**  
Wahltermin: 26.9.2021  
Befragungszeitraum: 15.7.-15.8.2021  
Befragte Wahlberechtigte: N=5.149

2019

2017

LGBTIQ\*-Wahlstudie  
zur **Bundestagswahl in Deutschland**  
Wahltermin: 24.9.2017  
Befragungszeitraum: 15.7.-15.8.2017  
Befragte Wahlberechtigte: N=5.329

2016

2015

LGBTIQ\*-Wahlstudie  
zur **Abgeordnetenhauswahl in Berlin**  
Wahltermin: 18.09.2016  
Befragungszeitraum: 3.7.-14.8.2015  
Befragte Wahlberechtigte: N=1.058

# Informationen zur Erhebung

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



- **Online-Befragung** (LimeSurvey) zwischen dem 15. Juli und dem 15. August 2021
- **Werbung** über Website, Facebook, Instagram, Twitter und Multiplikator\*innen
- **selbstselektives Sample** der LGBTIQ\*-Community in Deutschland
- $N_{gesamt} = 7.336$  gültige Teilnahmen
- **N=5.149** nicht (ausschließlich) heterosexuelle Wahlberechtigte

Gender	sexuelle Orientierung(en)
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 53,8% männlich</li><li>▪ 29,9% weiblich</li><li>▪ 6,1% non-binary</li><li>▪ 1,6% (gender-)queer</li><li>▪ 1,1% Trans*gender</li><li>▪ 0,9% genderfluid</li><li>▪ 2,9% andere(s)</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 65% homosexuell (schwul bzw. lesbisch) (ausschließliche Schwule: 43,6%; ausschließliche Lesben: 14,6%)</li><li>▪ 14,5% bisexuell (ausschließliche Bisexuelle: 13,4%)</li><li>▪ 11,5% queer (ausschließliche Queere: 9,8%)</li><li>▪ 8% pansexuell (ausschließliche Pansexuelle: 7%)</li><li>▪ 4,4% asexuell (ausschließliche Asexuelle: 3,7%)</li><li>▪ 4,2% andere</li></ul>

- **zweite bundesweite LGBTIQ\*-Wahlstudie** zu einer Bundestagswahl
- **parteiunabhängig, nicht kommerziell**
- im **internationalen Vergleich** LGBTIQ\*-Wahlstudie mit dem **größten Sample**

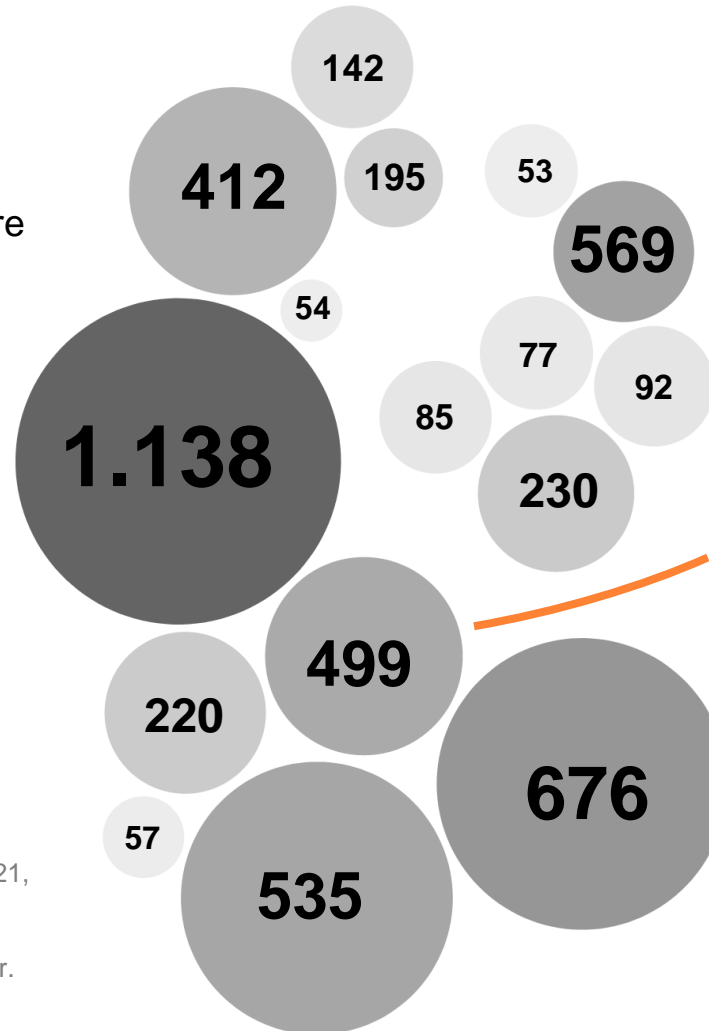
# Selbstselektives Sample

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



## Alterstruktur

- Spanne: 18 bis 97 Jahre
- Mittelwert: 35,5 Jahre
- Standardabweichung: 13 Jahre

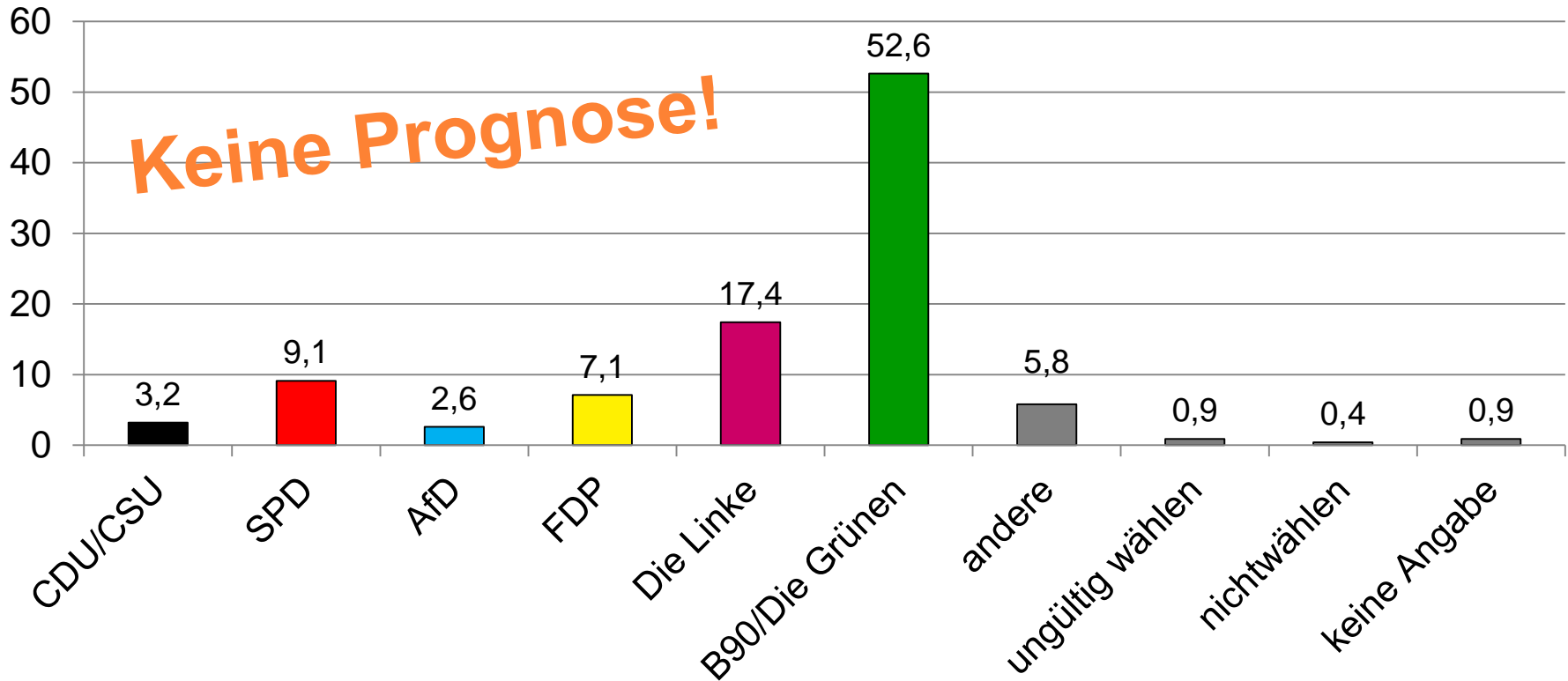


*Lesehilfe:*  
Aus Hessen haben 499  
wahlberechtigte LGBTIQ\* den  
Online-Fragebogen ausgefüllt.

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021,  
N=5.149, Angaben in absoluten Zahlen.  
Fehlende zu N=5.149: Wahlberechtigte mit  
Wohnsitz im Ausland. Erstellt mit Datawrapper.

# Parteipräferenz alle Befragten

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021

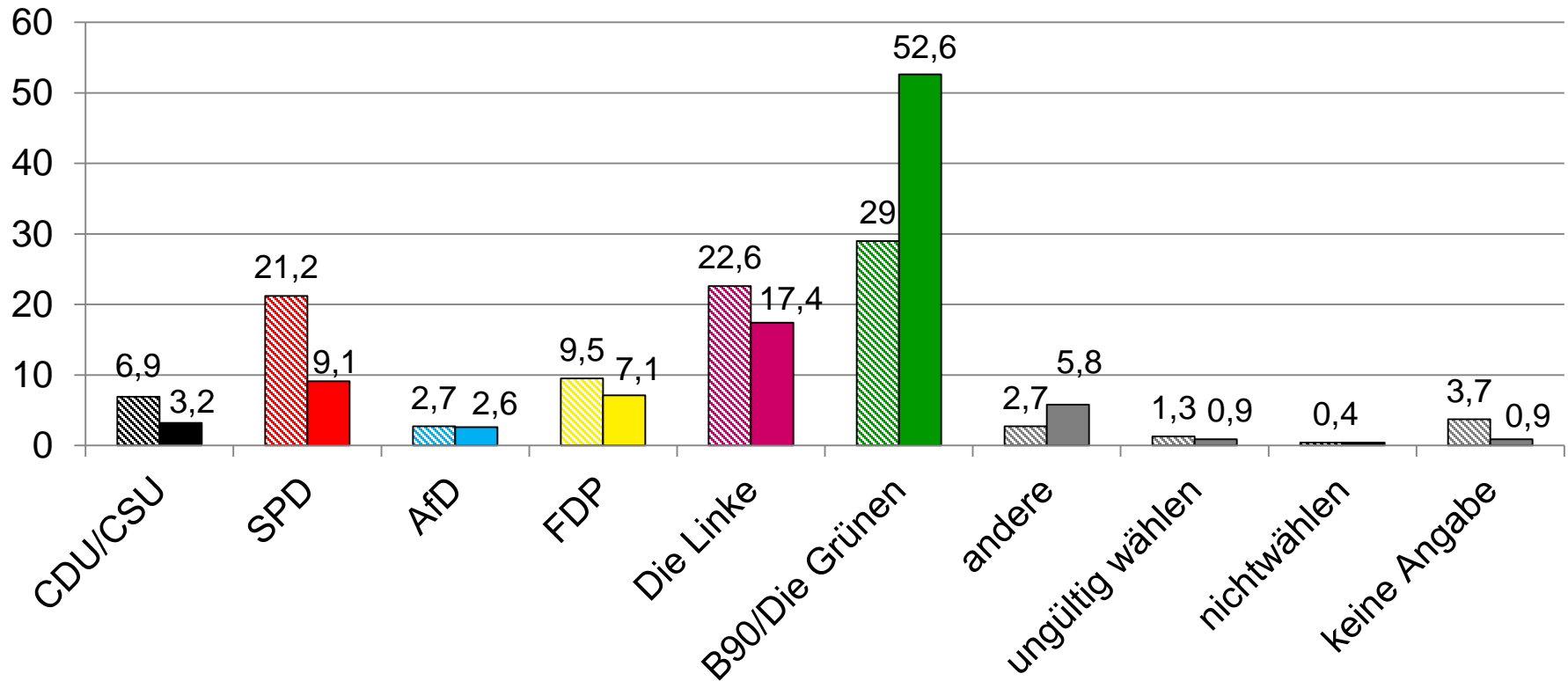


Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101, Angaben in Prozent der Befragten.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz alle Befragten

LGBTIQ\*-Wahlstudien Deutschland 2017 und 2021

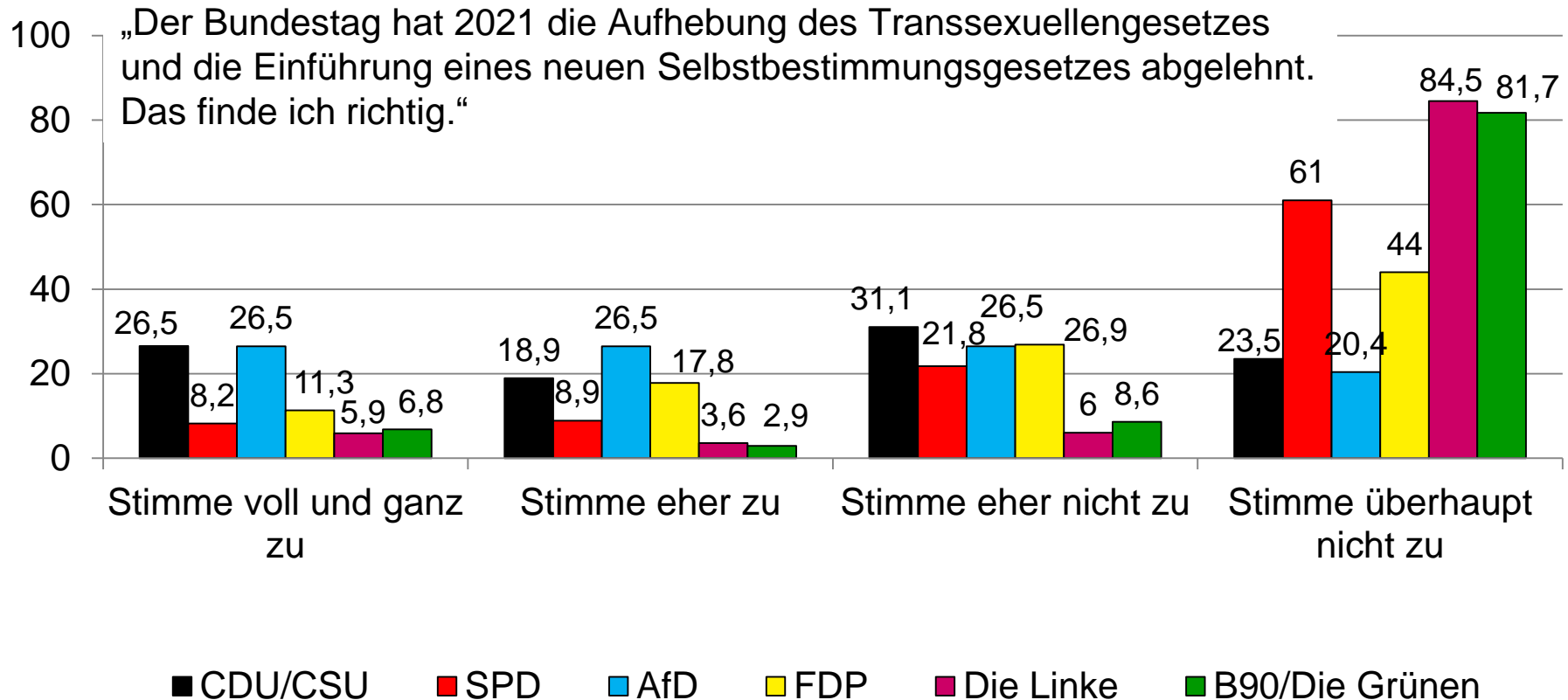


Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudien Deutschland 2017 und 2021, N=5.235 (2017) bzw. N=5.101 (2021), Angaben in Prozent der Befragten.

Fragestellungen: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 24. September 2017 voraussichtlich wählen?“ bzw. „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Bedeutung von LGBTIQ\* Politics

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021

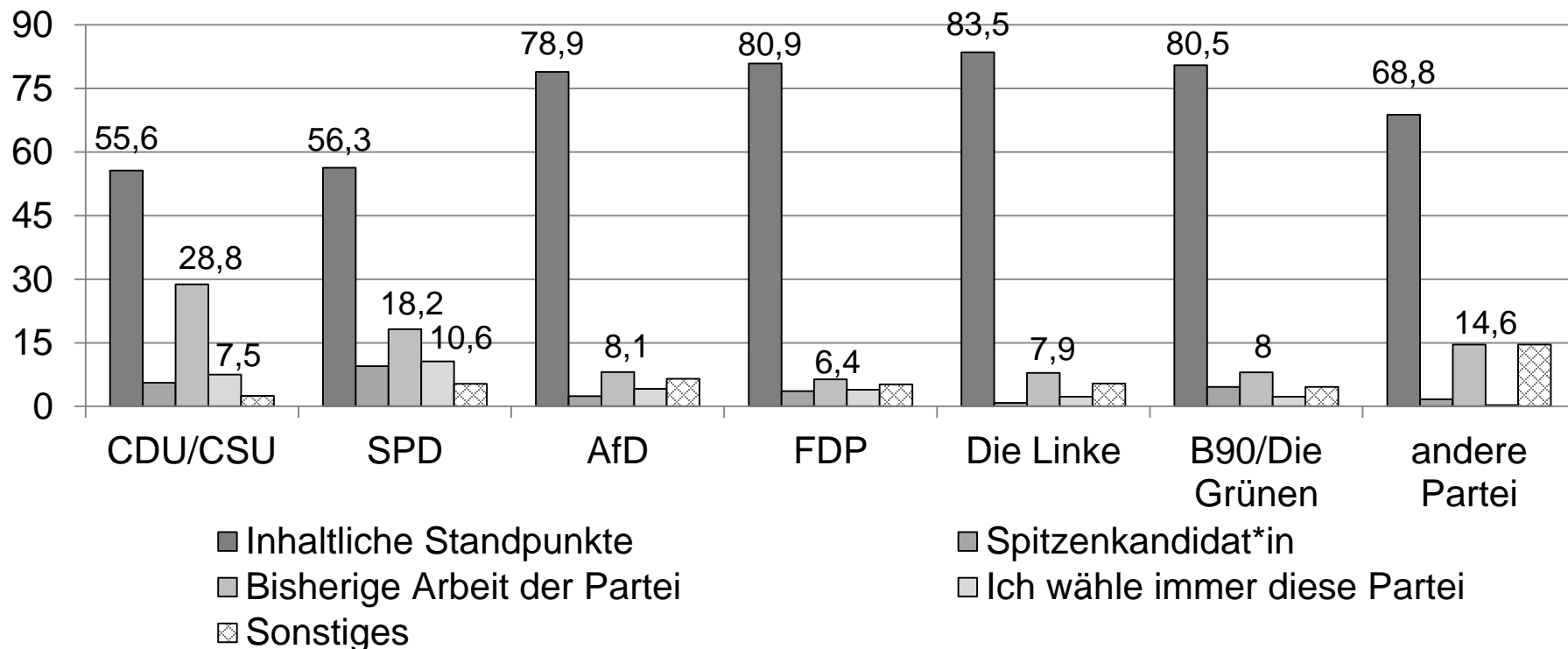


Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudien Deutschland 2021, N=4.651, Angaben in Prozent in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>AfD</sub>=98; N<sub>B90/Die Grünen</sub>=2.532; N<sub>CDU/CSU</sub>=132; N<sub>Die Linke</sub>=834; N<sub>FDP</sub>=309; N<sub>SPD</sub>=426. Fehlende zu N=4.651: Andere Wahlentscheidung.

Fragestellung: „Der Bundestag hat 2021 die Aufhebung des Transsexuellengesetzes und die Einführung eines neuen Selbstbestimmungsgesetzes abgelehnt. Das finde ich richtig.“

# Hauptgrund für Wahlentscheidung

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



**Lesehilfe: Von den 881 befragten LGBTIQ\*, die 2021 Die Linke wählen möchten, geben 83,5% inhaltliche Standpunkte der Partei als Hauptgrund für diese Wahlentscheidung an.**

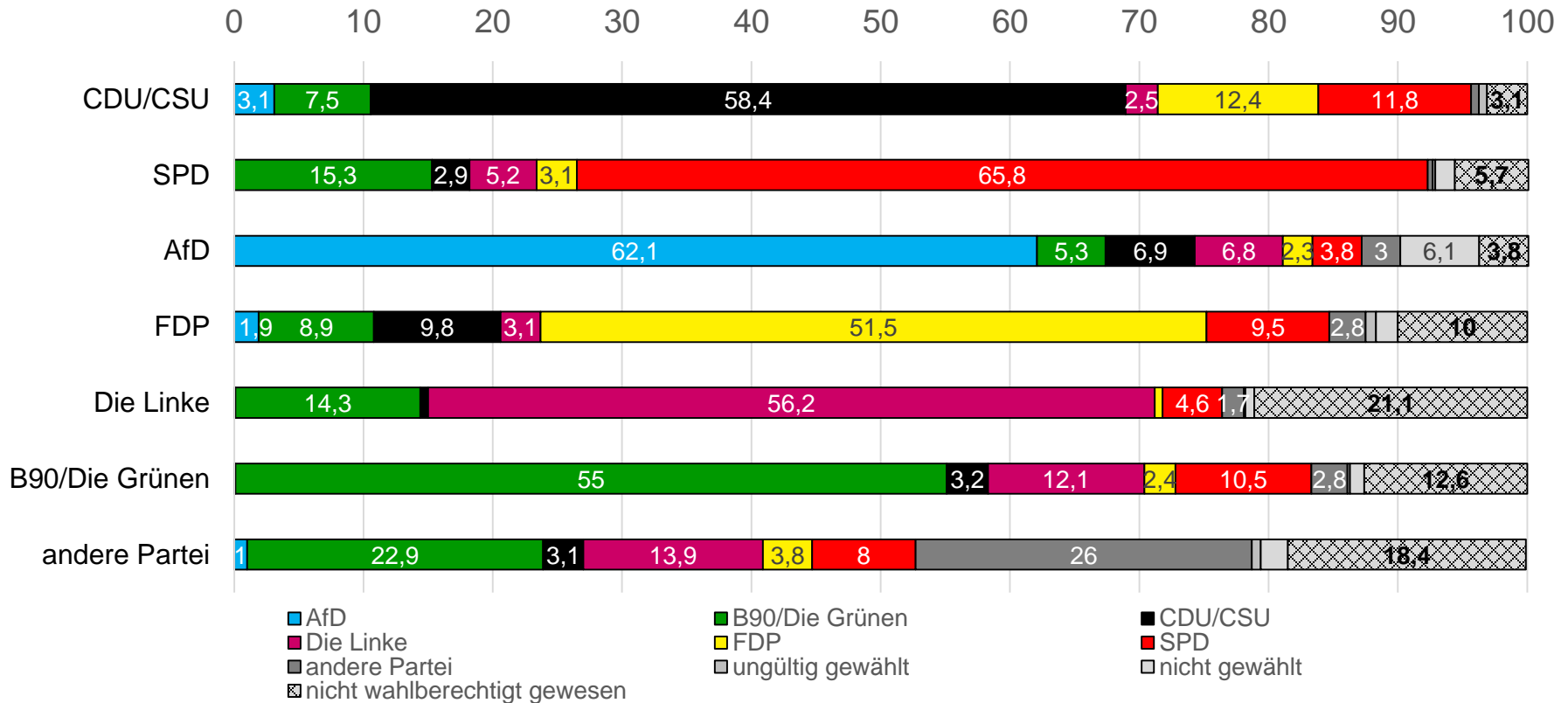
Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudien Deutschland 2021, N=4.998, Angaben in Prozent in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>AfD</sub>=132; N<sub>B90/Die Grünen</sub>=2.670; N<sub>CDU/CSU</sub>=160; N<sub>Die Linke</sub>=881; N<sub>FDP</sub>=362; N<sub>SPD</sub>=451; N<sub>andere Partei</sub>=295.

Fragestellungen: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“ und „Wenn Sie einen Hauptgrund für Ihre Wahlentscheidung nennen müssten, welcher wäre das?“.



# Wähler\*innenwanderung

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



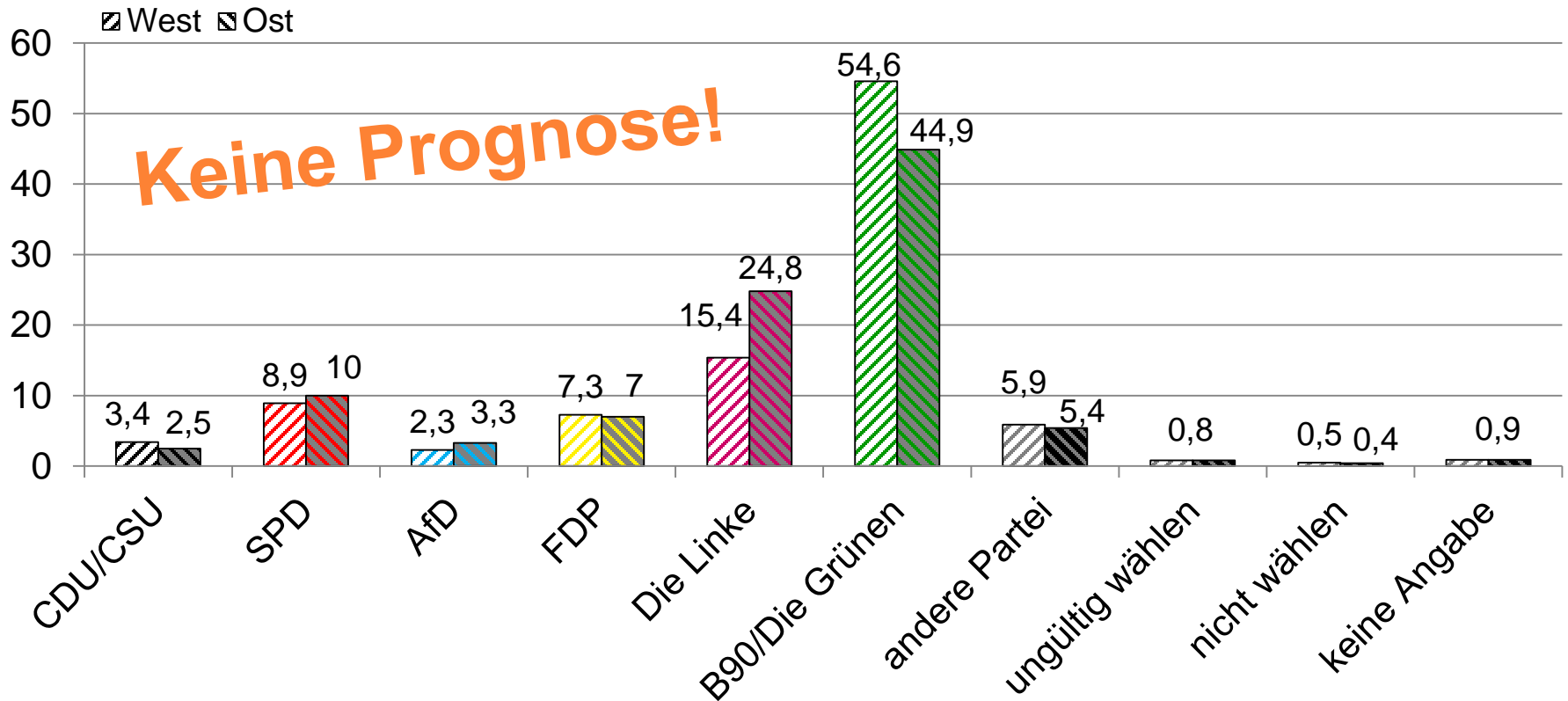
**Lesehilfe: Von den 459 befragten LGBTIQ\*, die 2021 die SPD wählen möchten, haben 65,8% bereits 2017 die SPD gewählt.**

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.016. Angaben in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>AfD</sub>=132; N<sub>B90/Die Grünen</sub>=2.665; N<sub>CDU/CSU</sub>=161; N<sub>Die Linke</sub>=886; N<sub>FDP</sub>=359; N<sub>SPD</sub>=459; N<sub>andere Partei</sub>=288; N<sub>ungültig wählen</sub>=43; N<sub>nicht wählen</sub>=21.

Fragestellungen: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“ bzw. „Welche Partei haben Sie 2017 bei der letzten Bundestagswahl mit Ihrer Zweitstimme gewählt?“.

# Parteipräferenz West/Ost

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021,  $N_{\text{West}}=3.891$  (Baden-Württemberg, Bayern, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein),  $N_{\text{Ost}}=1.096$  (Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen); Angaben in Prozent der Befragten.

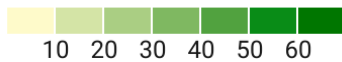
Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz nach Regionen

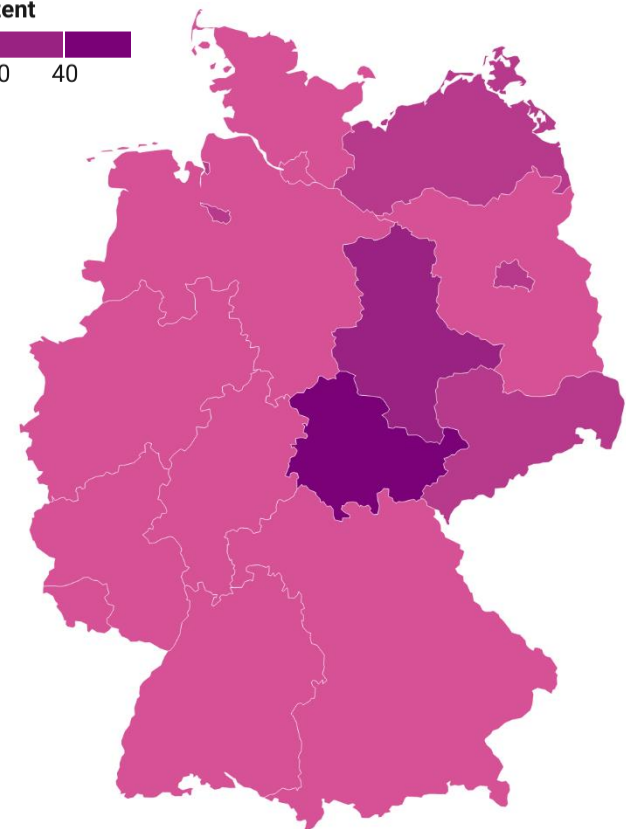
LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



Wahlpräferenz nach Bundesland in Prozent



Wahlpräferenz nach Bundesland in Prozent

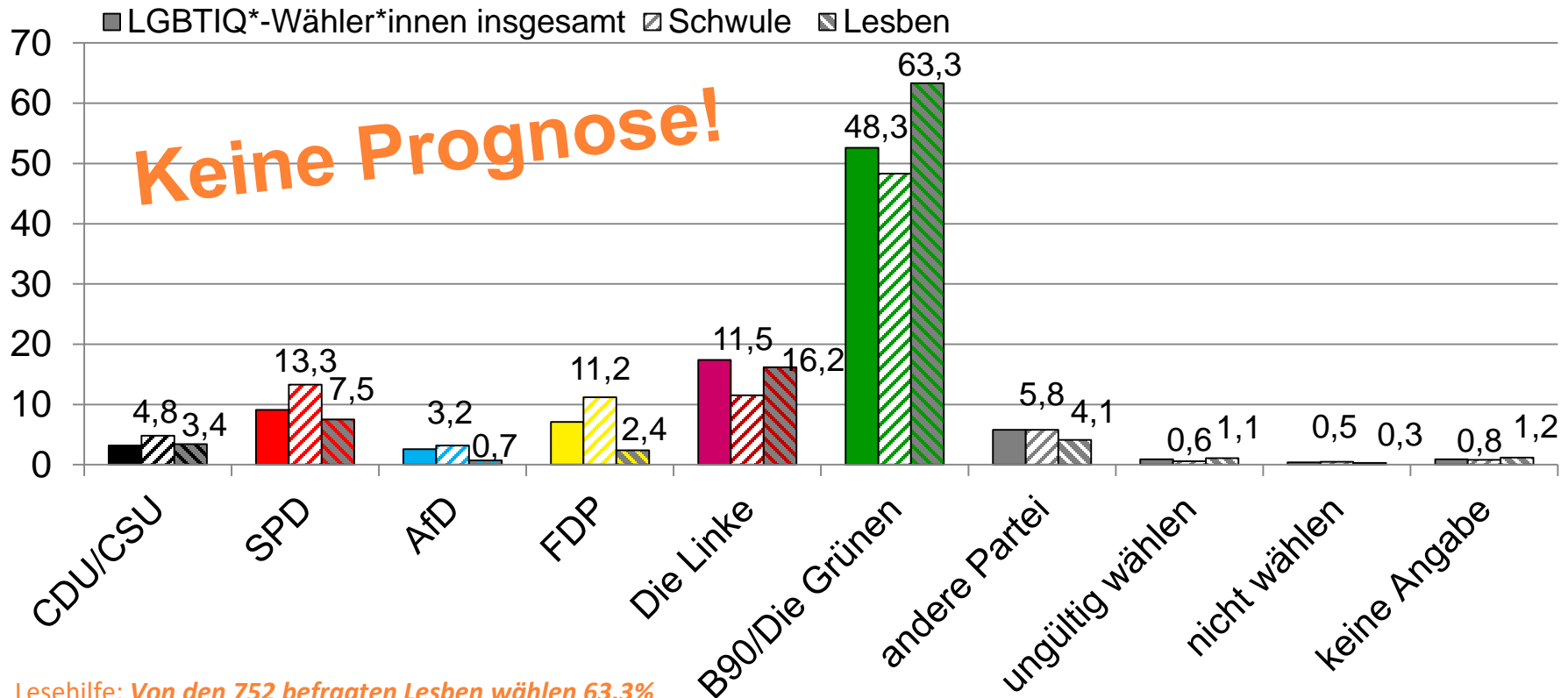


Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021.

Angaben in Prozent der Befragten nach Präferenz:  $N_{\text{B90/Die Grünen}}=2.665$ ;  $N_{\text{Die Linke}}=886$ . Erstellt mit Datawrapper.

# Parteipräferenz Schwule/Lesben

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



**Lesehilfe: Von den 752 befragten Lesben wählen 63,3%**

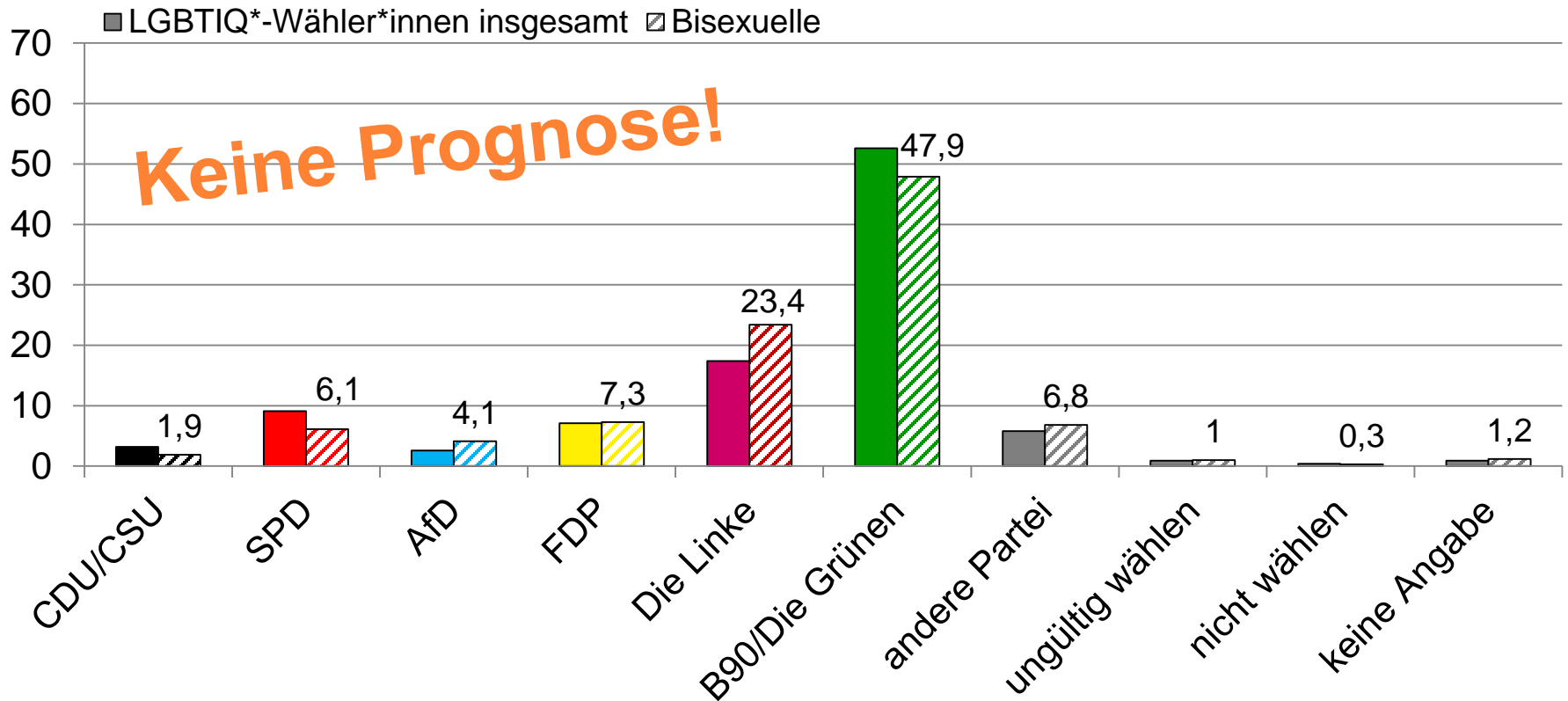
**vorraussichtlich Bündnis90/Die Grünen, während es bei den 2.245 befragten Schwulen lediglich 48,3% sind.**

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101 LGBTIQ\*-Wähler\*innen insgesamt, N<sub>Schwule</sub>=2.245, N<sub>Lesben</sub>=752; Angaben in Prozent derjenigen Befragten, die angaben, „männlich“ bzw. „weiblich“ und (ausschließlich) „homosexuell (schwul bzw. lesbisch)“ zu sein.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz Bisexuelle

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



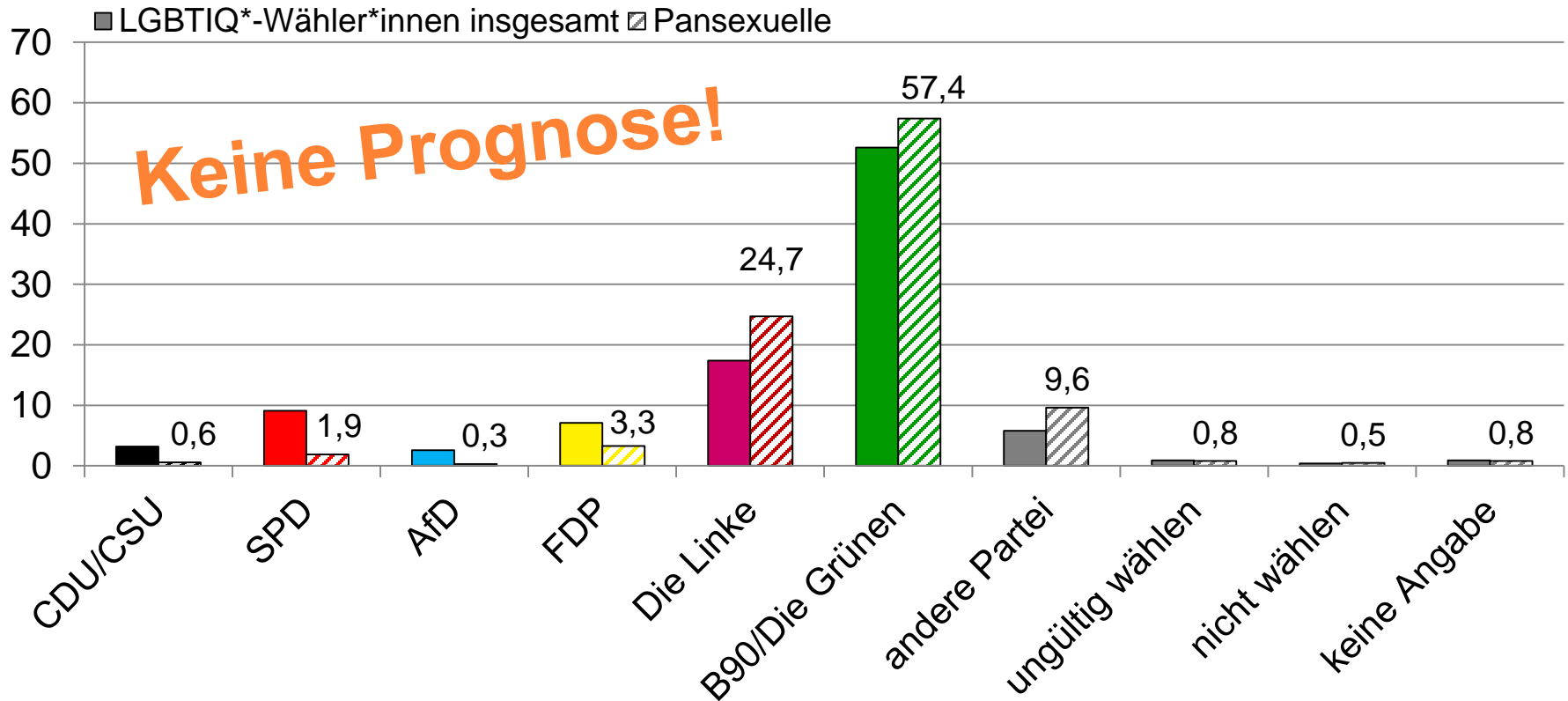
**Lesehilfe: Von den 679 befragten Bisexuellen wählen 7,3% voraussichtlich die FDP bei der anstehenden Bundestagswahl.**

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101 LGBTIQ\*-Wähler\*innen insgesamt, N<sub>Bisexuelle</sub>=679; Angaben in Prozent der derjenigen Befragten, die angaben, (ausschließlich) bisexuell zu sein.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz Pansexuelle

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



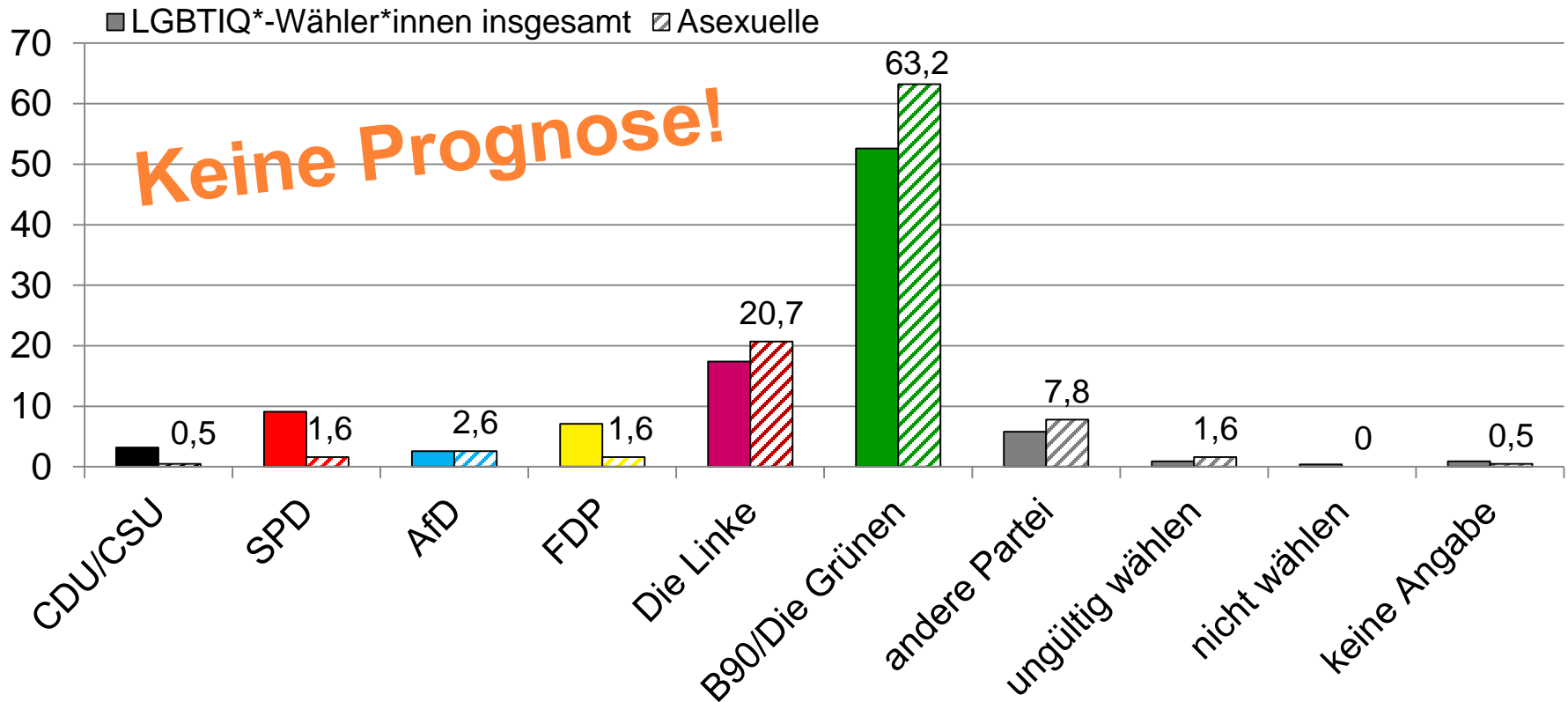
**Lesehilfe: Von den 361 befragten Pansexuellen wählen 57,4% voraussichtlich Die Grünen bei der anstehenden Bundestagswahl.**

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101 LGBTIQ\*-Wähler\*innen insgesamt, N<sub>Pansexuelle</sub>=361; Angaben in Prozent derjenigen Befragten, die angaben, (ausschließlich) pansexuell zu sein.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz Asexuelle

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



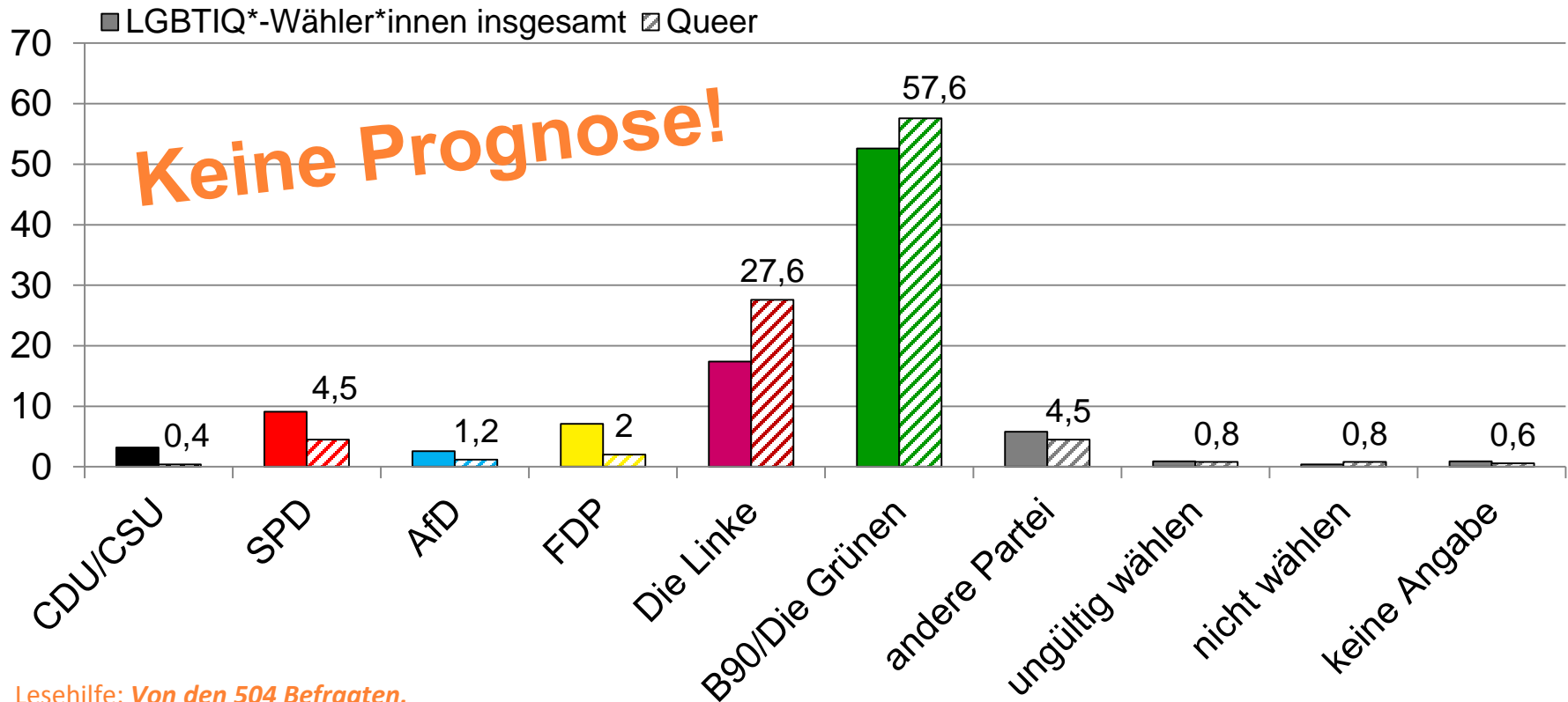
**Lesehilfe: Von den 192 befragten Asexuellen wählen 20,7% voraussichtlich Die Linke bei der anstehenden Bundestagswahl.**

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101 LGBTIQ\*-Wähler\*innen insgesamt, N<sub>Asexuelle</sub>=192; Angaben in Prozent derjenigen Befragten, die angaben, (ausschließlich) asexuell zu sein.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.

# Parteipräferenz Queere

## LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



Lesehilfe: *Von den 504 Befragten,*

*die als sexuelle Orientierung „queer“ angeben, wählen 4,5% voraussichtlich die SPD bei der anstehenden Bundestagswahl.*

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.101 LGBTIQ\*-Wähler\*innen insgesamt, N<sub>Queere</sub>=504; Angaben in Prozent derjenigen Befragten, die angaben, queer zu sein.

Fragestellung: „Welche Partei werden Sie bei der Bundestagswahl am 26. September 2021 voraussichtlich mit Ihrer Zweitstimme wählen?“.



# LGBTIQ\*-Wähler\*innen B90/Die Grünen

LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



Von den **Wähler\*innen der Grünen** sind...

- 36,1% Frauen
- 23,3% verheiratet
- 47,7% mit Hochschulabschluss
- 21,8% Studierende
- 7,2% ≤ 19 Jahre alt

Für die Wähler\*innen der Grünen müssen folgende sehr wichtigen bzw. wichtigen **Probleme bzw. Herausforderungen** am dringendsten gelöst werden:

- Klima-/Umweltschutz (99,6%)
- Energiewende (99,2%)
- Diskriminierung (99,2%)

„Die **Grünen** sind die einzige Partei, die sich von Anfang an konsequent und kompromisslos für Homopolitik und Umweltpolitik eingesetzt hat.“

„Ich wähle die **Grünen** wegen dem Entwurf für ein Selbstbestimmungsgesetz und damit das Abschaffen des menschenverachtenden Transsexuellengesetzes.“

„Echte Alternative für junge, queere Wähler\*innen im Wust der alten Männer.“

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.149. Angaben in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>B90/Die Grünen</sub>=2.665. Exemplarische Zitate aus Eingaben in die Kommentarfelder des Fragebogens.

# LGBTIQ\*-Wähler\*innen B90/Die Grünen

## LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



„Erstzunehmender Gegner der **CDU**.“

„Wenn ich das Wahlprogramm ansehe, könnte ich vielleicht auch die **SPD** wählen. Wenn ich weiß, wie die letzten Jahre gelaufen sind, bestärkt das aber meinen Unwillen, sie wieder zu wählen!“

„Ich habe bisher immer **Links** gewählt. Da ich aber für einen Regierungswechsel bin, werde ich aus strategischen Gründen **Grün** wählen.“

„Alle anderen sind noch schlimmer. Ich halte die Klimakatastrophe für das dringendste Problem unserer Zeit und diese Partei ist leider die einzige, der ich zumindest winzige Schritte in die richtige Richtung zutraue.“

„Angst, dass der weitere gesellschaftliche Rückfall (Rollback) unaufhaltsam wird und Gewalt, Diskriminierung und Verfolgung von Minderheiten noch schneller wieder Realität werden, als schon geschehen und wir alle uns vorstellen können und wollen.“

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.149. Angaben in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>B90/Die Grünen</sub>=2.665.  
Exemplarische Zitate aus Eingaben in die Kommentarfelder des Fragebogens.

# LGBTIQ\*-Wähler\*innen Die Linke

## LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



Von den **Wähler\*innen der Linken** sind...

- 10,6% non-binary
- 39,5% Single und 10,3% in offener Beziehung
- 6,2% Auszubildende und 27,8% Studierende
- 41,8% sind 20-29 Jahre alt

Für die **Wähler\*innen der Linken** müssen folgende sehr wichtigen bzw. wichtigen **Probleme bzw. Herausforderungen** am dringendsten gelöst werden:

- Bildungspolitik (98,3%)
- Klima-/Umweltschutz (98,2%)
- Diskriminierung (98,1%)

„Standpunkt zu Rechten für transidente Menschen.“

„Geringstes Risiko einer Koalition mit **CDU/CSU**.“

„Enteignung von Vermietern, faire Löhne, generell eine sozialere Marktwirtschaft, Stärkung der Rechte von LGBTIQ+ Personen, Klimaschutz und Tierschutz.“

„Ich sehe in der sozialen Spaltung der Gesellschaft ein großes Problem!“

Quelle: LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021, N=5.149. Angaben in Prozent der Befragten nach Präferenz: N<sub>Die Linke</sub>=886.  
Exemplarische Zitate aus Eingaben in die Kommentarfelder des Fragebogens.

# Erste Ergebnisse

## LGBTIQ\*-Wahlstudie Deutschland 2021



1. In der Sonntagsfrage zeichnet sich eine klare Präferenz für die **Grünen** ab. Die Zustimmungswerte für die **CDU/CSU** und **SPD** sind im Vergleich zur LGBTIQ\*-Wahlstudie 2017 nicht einmal halb so hoch. Die Regierungspolitik der vergangenen Legislaturperiode hat bei LGBTIQ\*-Wähler\*innen Spuren hinterlassen.
2. Jenseits der Grünen Wähler\*innen wählen Schwule eher **SPD**, **FDP** und **CDU/CSU**, Lesben eher **Die Linke**.
3. Bei asexuellen, pansexuellen und queeren Personen ist die Präferenz für die **Grünen** und **Die Linke** besonders stark ausgeprägt. Bisexuelle Personen haben eine überdurchschnittliche starke Präferenz für **Die Linke**.
4. Die Volatilität ist insgesamt sehr hoch: Nur zwei Drittel bzw. die Hälfte der LGBTIQ\*-Wähler\*innen wählen bei der Bundestagswahl 2021 dieselbe Partei wie 2017.
5. Ost-West-Unterschiede spielen für die meisten Parteien keine Rolle. Bei LGBTIQ\* sind jedoch **Die Linke** in Ostdeutschland und die **Grünen** in Westdeutschland beliebter.
6. Für die LGBTIQ\*-Wähler\*innen der **AfD** sind LGBTIQ\*-Politik und -Kandidat\*innen nicht so wichtig wie für die Wähler\*innen anderer Parteien.
7. Homofeindlichkeit gehört für die Wähler\*innen der **SPD** und **FDP** sowie Diskriminierung für jene der **Grünen**, der **Linken** und der **SPD** zu den wichtigsten politischen Herausforderungen.

# Weitere Informationen zu den LGBTIQ\*-Wahlstudien

Projektinformation, bisherige Ergebnisse, Pressemitteilungen, Publikationen:

<https://www.uni-giessen.de/lgbtiq-wahlstudie>

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

DAS LEBEN STUDIEREN - DIE WELT ERFORSCHEN ... SEIT 1607

FB03

Institut für Politikwissenschaft

Über uns Menschen Lehre & Studium **Forschung** Internationales & Austausch Kontakt

Website durchsuchen

**Forschungsbereiche**

- Didaktik der Sozialwissenschaften
- Gender Studies
- Internationale Beziehungen
- Internationale Integration mit besonderem Bezug auf das östliche Europa
- Methoden der Politikwissenschaft
- Politik und Wirtschaft im Mehrebenensystem
- Politische Theorie und Ideengeschichte
- Politisches und soziales System Deutschlands/Vergleich politischer Systeme
- LGBTIQ\*-Wahlstudien**

**Qualifizierungsarbeiten**

- Promotionsprojekte
- Post-Doc-Projekte

**LGBTIQ\*-Wahlstudien**

Studie 2021 | Projekt | Team | Ergebnisse | Vorträge | Publikationen | Pressespiegel

**LGBTIQ\*-WAHLSTUDIEN**

**LGBTIQ\*-Wahlstudie zur Bundestagswahl 2021**

Welche Parteien wählen LGBTIQ\* bei der Bundestagswahl am 26. September 2021? Welche politischen und gesellschaftlichen Themen beschäftigen Sie und welche Themen sind wahlentscheidend?

Die LGBTIQ\*-Wahlstudie zur Bundestagswahl 2021 ist gestartet, um diese Fragen zu beantworten. Sie richtet sich an LGBTIQ\* in Deutschland – eine Gruppe in der Gesellschaft, die in den klassischen Wahlstudien bislang unter den Tisch fällt.

Der selbstselektive Online-Fragebogen war zwischen dem 15. Juli und dem 15. August 2021 online. Ende August 2021 werden erste Ergebnisse bei einer Online-Presskonferenz der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die parteiunabhängige Studie wird von einem Team aus Wissenschaftler:innen der Justus-Liebig-Universität Gießen in Kooperation mit dem **Lesben- und Schwulenverband (LSVD)** durchgeführt. Die Durchführung dieses unabhängigen Projektes wird ohne finanzielle Unterstützung von Dritten realisiert. Die Wahlstudie gibt damit neue Impulse für politische Debatten und auch für die Wahlforschung.

Die LGBTIQ\*-Wahlstudien sind anonym und es werden keine personenbezogenen Daten erhoben oder gespeichert. Bereits seit 2015 führt das Forschungsteam derartige selbstselektive Online-Umfragen zu verschiedenen Wahlen in Deutschland und Österreich durch. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf diesen Seiten.

Eine E-Mail an das Projektteam senden

**Justus-Liebig-Universität  
Institut für Politikwissenschaft  
Karl-Glöckner-Str. 21E  
35394 Giessen**

Geschäftsführende Direktorin:  
Prof. Dr. Nikita Dhawan

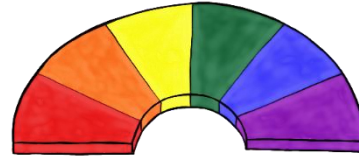
**Wegbeschreibung**

**IFP von A bis Z**

Hier geht's zum  
[institutionen/aw/eiserl](https://www.uni-giessen.de/institutionen/aw/eiserl)



# Kontakt



## LGBTIQ\*-WAHLSTUDIE

**Justus-Liebig-Universität Gießen**

Institut für Politikwissenschaft

Professur mit dem Schwerpunkt

Politisches und soziales System der BRD/Vergleich politischer Systeme

Prof. Dr. Dorothee de Nève, Niklas Ferch M.A.

[lgbtiqwahlstudie@sowi.uni-giessen.de](mailto:lgbtiqwahlstudie@sowi.uni-giessen.de)

Karl-Glöckner-Straße 12E  
35394 Gießen